

Pressemitteilung

Von: Cornelia Merk	Datum: 25.01.23
Telefon: 0711/1873-751	E-Mail: cornelia.merk@vhs-stuttgart.de

vhs stuttgart veröffentlicht neues Programm

Für Wissensdurstige

Das Element Wasser steht im Fokus des neuen vhs Programms: Unter dem Titel „Alles im Fluss? Was Wasser kann“ bietet die volkshochschule stuttgart Bewegungs- sowie kulturelle, kreative und künstlerische Angebote und setzt sich mit gesellschaftspolitischen, ökonomischen und ökologischen Fragestellungen auseinander. Ganz im Zeichen des Umweltbewusstseins finden einige der Veranstaltungen auf der vhs ökostation statt, die mit einem Jubiläumstag am 14. Mai ihren 30. Geburtstag feiert. Darüber hinaus finden Interessierte im Frühjahrssemester ein bewährt vielfältiges Themenspektrum vor rund um die Bereiche Politik, Umwelt, Sprachen, Gesundheit, Bewegung und Kultur bis hin zur beruflichen und schulischen Weiterbildung. Der Printauszug „Blick ins Programm“ erscheint am 28.01.23 und ist an zahlreichen Auslagestellen in Stuttgart, wie z.B. in Stadtteilbibliotheken, Bürgerbüros, Buchhandlungen etc. erhältlich.

Als „flexibel, bedarfsorientiert und vielfältig“ bezeichnet die vhs Direktorin Dagmar Mikasch-Köthner das neue vhs Programm, das fortlaufend um neue Kurse und Veranstaltungen erweitert wird und tagesaktuell unter www.vhs-stuttgart.de zu finden ist. Auch in diesem Semester möchte die volkshochschule stuttgart Bildungszugänge mit einer Mischung aus Präsenz-, Online- und hybriden Angeboten noch niedrigschwelliger gestalten: „So können die Teilnehmenden den Besuch ihrer Weiterbildungen optimal an ihre Bedürfnisse und Lebensumstände anpassen“, erklärt Dagmar Mikasch-Köthner. Denn erklärtes Ziel der Bildungsinstitution sei es, möglichst alle Bürgerinnen und Bürger unabhängig von Herkunft, Alter, Geschlecht und sozialem Status zu erreichen: „Wir wollen Bildungsbrücken bauen; Bildungswege aufzeigen, Bildungschancen eröffnen – und so für mehr Chancengleichheit und Teilhabemöglichkeiten sorgen“, führt die vhs Direktorin weiter aus.

Wirft man einen Blick ins Programm, wird die ganze Bandbreite der Weiterbildungsoptionen

deutlich: „Die Vermittlung von passgenauen Angeboten für die schulische und berufliche Weiterbildung gepaart mit einer Vielzahl von individuellen Beratungsmöglichkeiten sind wichtige Pfeiler im vhs Programm“, so Dagmar Mikasch-Köthner. Das Abendgymnasium Stuttgart begleitet Interessierte seit nunmehr 75 Jahren auf ihrem Weg zur Mittleren Reife, zur Fachhochschulreife und zum Abitur und konnte seit seiner Gründung im Jahr 1948 schon **xxxx** (bei Frau Höfels angefragt) Schüler/innen zum staatlich anerkannten Abschluss verhelfen. Geflüchtete Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren können an der Stuttgarter Samstagsschule in Kooperation mit der Stuttgarter Kinderstiftung kostenlose Deutschkurse besuchen.

Für Menschen, die ihre Kenntnisse im Lesen, Schreiben und Rechnen verbessern möchten, hat die Stuttgarter Volkshochschule unlängst ihr Grundbildungszentrum im TREFFPUNKT Rotebühlplatz eröffnet. Neben einem Lerncafé sowie Informations- und Beratungsangeboten können hier neben Alphabetisierungskursen auch Veranstaltungen zum Umgang mit Handy, Computer und Finanzen besucht werden.

Von jeher setzt die vhs stuttgart dabei auf aufsuchende Bildungsarbeit: „Wir wollen präsent sein – und zwar dort, wo die Menschen sind. Das erreichen wir mit unseren im ganzen Stadtgebiet verteilten Unterrichtsorten, einer Vielzahl von Kooperationen sowie einem Netzwerk aus Partner/innen und Unterstützer/innen, das wir stetig weiter ausbauen“, betont Dagmar Mikasch-Köthner. Aber auch Partizipation wird groß geschrieben. „Mit Workshops, Podiumsgesprächen, Diskussionsrunden und interdisziplinären, inklusiven Angeboten wollen wir Raum für Austausch, interkulturelle Begegnung und gemeinsames Lernen innerhalb der Stadtgesellschaft schaffen“, so die vhs Direktorin weiter.

Diese Vielfalt an Veranstaltungsformaten schlägt sich auch in den Angeboten im Rahmen des Programmschwerpunktes nieder.

Alles im Fluss? Was Wasser kann

„Das vhs Frühjahrssemester steht ganz im Zeichen des Wassers“, verrät Barbara Brodt-Geiger. „Im Rahmen unseres Programmschwerpunktes ‚Alles im Fluss? Was Wasser kann‘ werfen wir einen Blick auf die Bedeutung dieses existentiellen Lebenselixiers und beziehen dabei unsere ganze Bandbreite an Angeboten mit ein“, führt die Geschäftsbereichsleiterin für Programmentwicklung und Digitales Lernen weiter fort.

Anlässlich des Weltwassertages können sich Interessierte beispielsweise beim

Podiumsgespräch „Baden-Württemberg zwischen Dürre und Hochwasser“ am 22. März im TREFFPUNKT Rotebühlplatz mit Expert/innen wie Prof. Dr. Heidi Elisabeth Megerle von der Hochschule Rottenburg über Extremwetterereignisse austauschen.

Beim **Hafen-Rundgang am 20. April**, der am Westkai startet, lernen die Teilnehmenden den Stuttgarter Hafen kennen. **Saubere Energie** stellt das Wasserkraftwerk Stuttgart Untertürkheim her, das bei einer Führung **am 21. April** seine jahrhundertealte Tradition in der Stromerzeugung vorstellt.

Prof. Dr. Thilo Streck von der Universität Hohenheim spricht am **16. Mai** im TREFFPUNKT Rotebühlplatz über **Klima, Wasser und Landwirtschaft** und legt dabei die Wechselwirkungen zwischen Boden, Pflanze und Atmosphäre offen. Wandernd an der Rems können Sprachfans beim „**Trekking in italiano: Stoccarda**“ **am 04. März** italienisch lernen, während Tanzbegeisterte die **tänzerische Begegnung mit dem Element Wasser** beim gleichnamigen Workshop am **09. März** im Treffpunkt Zuffenhausen erleben. Das **Motiv Wasser in der Musik** steht im Fokus des Vortrags am **17. März** im TREFFPUNKT Rotebühlplatz, während die Teilnehmenden des Kurses **Ebru-Kunst vom 9. März bis 27. April** das Malen auf dem Wasser erlernen. **Unterwasserlandschaften wie bei Swimmy** sind Thema der gleichnamigen Kinderwerkstatt am **11. Mai**, bei der sich kleine Künstler/innen von Leo Lionnis Kinderbuchklassiker inspirieren lassen können.

Geht es um Naturerleben und Umweltbewusstsein, ist auch die vhs ökostation nicht weit, die dieses Jahr ihren 30. Geburtstag feiert: Der „wahre Preis der Frachtschiffahrt“ steht im Mittelpunkt des **Filmes „Seebblind“ am 04. Mai** im Naturlabor auf dem Wartberg, der in Kooperation mit der Kampagne für Saubere Kleidung Deutschland e.V. gezeigt wird. Mit Kescher und Becherlupe machen sich Nachwuchs-Forscher/innen ab sechs Jahren am **18. Juni** auf den Weg, um „**Wasserschnecken, Käfer und Co**“ zu entdecken.

30 Jahre vhs ökostation

Extremwetterereignisse, Erderwärmung, um Kompromiss ringende Weltklimakonferenzen – Umweltbildung und Nachhaltigkeit scheinen wichtiger denn je. Pionierin auf diesem Gebiet ist die vhs ökostation, die auf 30 Jahre Bildungsarbeit zur nachhaltigen Entwicklung zurückblickt: 1993 im Rahmen der Internationalen Gartenausstellung errichtet, ist die Naturoase auf dem Wartberg zu einer zentralen Anlaufstelle für Schüler/innen, Kindergartenkinder und umweltinteressierte Erwachsene in der Landeshauptstadt geworden: „In unserem grünen Klassenzimmer vermitteln wir nicht nur Umweltpädagogik oder Kenntnisse im Bereich der Ökologie und Nachhaltigkeit, sondern zeigen auch konkrete Handlungs- und Beteiligungsmöglichkeiten zu einer klimafreundlicheren Lebensweise auf“, erklärt Barbara Brodt-Geiger das Konzept. Dies spiegelt sich auch im Programm des **Jubiläumstages am 14. Mai** auf der vhs ökostation wider. Mit einer Vielzahl von Ständen stellen sich dort unterschiedliche Akteure aus der Region vor, die sich für nachhaltigen Konsum einsetzen. Bei Vorträgen sowie Garten- und Kräuterführungen können

Besucher/innen ihr Wissen über Umwelt und Natur vertiefen, während beim Kleider- und Pflanzentausch ebendiese ihre Besitzer/innen wechseln. Die jungen Gäste können beim Backen, Basteln und Spielen die Natur mit allen Sinnen erfahren und entdecken. Der Jubiläumstag findet in Kooperation mit der Akademie für Umwelt statt, deren Naturlabor auf dem Wartberg ebenfalls 30 Jahre alt wird.

Das Programm der vhs stuttgart reicht von der kulturellen über die berufliche, gesundheitliche und sprachliche Weiterbildung bis hin zu bedarfsgerechten Stadtteilangeboten. Alle Kurse und Veranstaltungen, das vhs Programm in digitaler Ausführung und eine Übersicht über alle Auslagestellen finden Sie unter: www.vhs-stuttgart.de. Anmeldungen sind sowohl online möglich als auch von Montag bis Freitag, 10.00 – 20.00 Uhr telefonisch unter 0711/1873-800 oder persönlich Montag, Donnerstag und Freitag, 14.00 – 19.00 Uhr sowie Dienstag und Mittwoch, 09.00 – 13.00 Uhr im TREFFPUNKT Rotebühlplatz, Rotebühlplatz 28, 70173 Stuttgart.